

# Klimaverordnung der Stadt Schaffhausen

vom Erlassdatum

---

*Der Grosse Stadtrat,*

gestützt auf Art. 2 und Art. 25 lit. b der Stadtverfassung,

*erlässt folgende Verordnung:*

## **Art. 1**

<sup>1</sup> Die Stadt Schaffhausen erkennt den Klimawandel als grosse Herausforderung unserer Zeit an. Grundsätze und Ziele

<sup>2</sup> Die Stadt Schaffhausen reduziert die Treibhausgase auf dem Stadtgebiet bis zum Jahr 2030 um 50% gegenüber dem Jahr 2019 und strebt bis zum Jahr 2050 das Netto-Null-Ziel an: Ab dem Jahr 2050 sollen keine Treibhausgasemissionen mehr ausgestossen werden und nicht vermeidbare Emissionen müssen durch natürliche oder künstliche Senken aus der Atmosphäre entfernt werden.

<sup>3</sup> Durch frühzeitiges und zielgerichtetes Handeln werden Schäden durch die zu erwartenden Auswirkungen des Klimawandels und daraus entstehende Kosten reduziert.

<sup>4</sup> Für die stadteigenen Liegenschaften wird Netto-Null bis zum Jahr 2035 angestrebt.

<sup>5</sup> Die stadteigene Fahrzeugflotte wird reduziert und der Restbestand bis zum Jahr 2035 elektrifiziert.

## **Art. 2**

<sup>1</sup> Fachliche Grundlage der Klimaverordnung ist die Klimastrategie der Stadt Schaffhausen. Klimastrategie

<sup>2</sup> Der Stadtrat legt mit der Klimastrategie die Zwischenziele für die Treibhausgasemissionen für das Stadtgebiet und die Stadtverwaltung sowie entsprechende Leitsätze und Massnahmen fest.

<sup>3</sup> Der Stadtrat überprüft die Strategie periodisch auf ihre Wirksamkeit und überarbeitet sie wenn nötig.

<sup>4</sup> Neue Massnahmen können in die Klimastrategie integriert werden. Entscheide zur Umsetzung der Massnahmen und die Genehmigung

der dazu notwendigen Mittel erfolgen gemäss der Kompetenzordnung der Stadtverfassung.

**Art. 3**Bericht-  
erstattung

<sup>1</sup> Der Stadtrat berichtet dem Grossen Stadtrat alle vier Jahre über das Erreichen der Ziele gemäss Artikel 1.

<sup>2</sup> Er berichtet namentlich über

- die Menge der freigesetzten Treibhausgase
- den Verbrauch an End- und Primärenergie
- den Anteil erneuerbarer Energie
- den aktuellen Stand beschlossener und laufender Massnahmen
- die für die nächsten vier Jahre geplanten Massnahmen zum Erreichen der Ziele gemäss Art. 1.

**Art. 4**

Inkrafttreten

<sup>1</sup> Diese Verordnung untersteht nach Art. 25 lit. b der Stadtverfassung dem fakultativen Referendum. Sie tritt auf einen durch den Stadtrat festzusetzenden Zeitpunkt in Kraft.